Datenschutzerklärung

§ 1 Allgemeines

(1) Anbieter dieser online-Dienstleistung ist das Amt für Soziale Arbeit Wiesbaden.

(2) Die Nutzung des online-Dienstes erfolgt auf der Grundlage dieser Nutzungsbedingungen in Verbindung mit der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

§ 2 Verantwortung für Inhalte

(1) Die Inhalte werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Die Landeshauptstadt Wiesbaden übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte. Dies gilt mit Ausnahme der abrufbaren behördlichen Auskünfte.

(2) Verweise, sogenannte "Links", auf Webseiten Dritter liegen außerhalb des Verantwortungsbereichs der Landeshauptstadt Wiesbaden. Der Zugriff und die Nutzung solcher Webseiten erfolgen auf eigene Gefahr. Die Landeshauptstadt Wiesbaden erklärt ausdrücklich, dass sie keinerlei Einfluss auf die Gestaltung, den Inhalt und die Angebote der verknüpften Seiten hat. Informationen und Dienstleistungen von verknüpften Webseiten liegen vollumfänglich in der Verantwortung des jeweiligen Dritten.

§ 3 Datenschutz

(1) Für diesen Dienst werden personenbezogene Daten erhoben, die für die Ausführung der Dienstleistung notwendig sind und die freiwillig über ein Formular selbst eingegeben werden. Für die Erhebung und Verwendung dieser Daten gelten die §§ 1, 6 UVG sowie Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Für Daten zur Inanspruchnahme von Geldleistungen nach dem UVG besteht eine Speicherfrist von zehn Jahren nach Beendigung des Verfahrens zur Durchführung des UVG. Eine Beendigung des Verfahrens liegt spätestens dann vor, wenn das 18. Lebensjahr vollendet wurde, keine Zahlung von Unterhaltsvorschuss mehr erfolgt sowie die Rückgriffsbearbeitung beim Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, abgeschlossen wurde. Eine Übermittlung der Daten an Dritte findet nicht statt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt immer

im Einklang mit den Regelungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), der bundesrechtlichen Regelungen und in Übereinstimmung mit den Hessischen Datenschutzvorgaben.

(2) Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Wilhelmstr. 7
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611/1408-0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Außerdem können Sie sich an die behördliche Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Wiesbaden wenden:

Der Datenschutzbeauftrage der Landeshauptstadt Wiesbaden
Hasengartenstr. 25
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611/31-3083
E-Mail: datenschutz@wiesbaden.de

§ 4 Urheberrecht

Der gesamte Inhalt und die Abbildungen sowie die Gestaltung der online-Dienste unterliegen - soweit nicht anders angegeben - dem Urheberrecht der Landeshauptstadt Wiesbaden. Sie dürfen ohne vorherige Zustimmung der Landeshauptstadt Wiesbaden bzw. des jeweiligen Rechteinhabers nicht mit unmittelbarer Gewinnerzielungsabsicht genutzt werden. Insbesondere ist eine öffentliche Wiedergabe oder Veränderung der Inhalte unzulässig. Die Landeshauptstadt Wiesbaden erteilt ihre Zustimmung nur schriftlich.

§ 5 Technische Verfügbarkeit

Die Landeshauptstadt Wiesbaden bemüht sich um eine technisch bestmögliche Verfügbarkeit. In Ausnahmefällen ist es möglich. dass der online-Dienst aus technischen Gründen zeitlich und/oder inhaltlich nur eingeschränkt genutzt werden kann. Ein Anspruch auf uneingeschränkten Zugriff auf die Angebote besteht nicht.